

Am Sonntag
14. März 2021
wird gewählt



SPD

**Anpacken für Bickenbach -
Zukunft gestalten**

www.SPД-Bickenbach.de



„Auch in Zukunft werde ich mich für ein familienfreundliches Bickenbach einsetzen.“

1 Markus Hennemann

51, Bürgermeister, verheiratet, 2 Kinder
Bahnhofstraße 28
Telefon 93 30 31 (dienstlich) oder 0171 75 60 380
markus.hennemann@spd-bickenbach.de

Hobbys

Familie und Politik

Lieblingsort in Bickenbach

morgens am Erlensee

Vereine

Angelsportverein, Freiwillige Feuerwehr
Bickenbach, Arbeiterwohlfahrt, Jugendrotkreuz,
SJD Die Falken, Bickenbach ohne Grenzen, SKG,
Geflügelzuchtverein

Partei und Funktionen

Bürgermeister, Vorsitzender der
Arbeitsgemeinschaft Bickenbacher Vereine,
Verbandsvorsteher des Abwasserverbandes

Liebe Bickenbacherinnen, liebe Bickenbacher,

am 14. März 2021 wählen Sie die Mitglieder der nächsten Bickenbacher Gemeindevertretung und des neuen Kreistags im Landkreis Darmstadt-Dieburg. Bei keiner anderen Wahl haben Sie eine so unmittelbare Möglichkeit, auf die Gestaltung Ihres direkten Lebensumfelds einzuwirken. Wir, die Kandidatinnen und Kandidaten der SPD Bickenbach, machen Ihnen hierfür ein attraktives Angebot und werben um Ihre Stimme – wir wollen Bickenbach gestalten. Mit dieser Broschüre blicken wir einerseits mit Ihnen auf die vergangene Wahlperiode zurück und stellen andererseits unsere Ziele für die kommenden fünf Jahre vor. Selbstverständlich lernen Sie auch uns als die Kandidatinnen und Kandidaten der SPD Bickenbach besser kennen.

Fünf ereignisreiche Jahre liegen hinter uns

Die vergangenen fünf Jahre waren in den gemeindlichen Gremien sehr lebhaft. Ein besonderes Ereignis war hierbei sicherlich, dass Sie – die Bickenbacherinnen und Bickenbacher – mit Markus Hennemann einen neuen Bürgermeister für unsere Gemeinde gewählt haben. Markus Hennemann ist sein neues Amt mit viel Elan und Engagement angetreten und hat bereits zahlreiche Projekte für Bickenbach auf den Weg gebracht – und selbstverständlich bereits laufende Projekte erfolgreich beendet. Die Verlegung von Glasfaseranschlüssen in der gesamten Gemeinde, die barrierefreie Umgestaltung des Bahnhofs und die Sanierung unseres Bürgerhauses seien hierfür als Beispiele genannt. Allerdings ist er nicht mit allen Initiativen so vorangekommen, wie wir uns das alle gewünscht hätten. Trotz eindeutiger Anregungen und Wünsche zahlreicher Bickenbacher Bürgerinnen und Bürger bei den drei öffentlichen Verkehrsforen haben die übrigen Fraktionen eine Lösung der Verkehrsprobleme in Bickenbach bisher ausgebremst.



Die „Neue Mitte“ hat viel Kraft gekostet

Die Planungen für die Bebauung in der „Neuen Mitte“ waren in der Öffentlichkeit sicherlich das dominierende kommunalpolitische Thema der letzten fünf Jahre. Während andere das geplante Vorhaben vollständig ablehnen, haben wir in diesem Verfahren als einzige Fraktion mehrfach konkrete Änderungsvorstellungen eingebracht, um die ursprünglichen Planungen zu verbessern und um eine – wie wir finden – gute und angemessene Planung im Bebauungsplan festzuschreiben. Nachdem die Gemeindevertretung – auch mit unseren Stimmen – mit sehr breiter Mehrheit Anfang 2018 einen Bebauungsplan verabschiedet hatte, wurde dieser im Sommer 2019 vom Verwaltungsgerichtshof in Kassel aufgrund formaler Fehler der beteiligten Fachplaner wieder aufgehoben. Die Heilung dieser Fehler und einige weitere Anpassungen an geänderte Anforderungen stehen derzeit kurz vor dem Abschluss. Wir gehen daher davon aus, dass noch im Jahr 2021 die Baumaßnahmen beginnen können. Die sehr kontroversen Diskussionen rund um die „Neue Mitte“ wurden häufig sehr scharf geführt und sind auf beiden Seiten sicherlich nicht ohne Verletzungen geblieben. So wie wir uns von Seiten der Kritiker der geplanten Bebauung eine sachlichere Debatte gewünscht hätten, war auch von unserer Seite sicherlich nicht jedes Wort gut und angemessen gewählt. Im Gegensatz zur CDU Bickenbach haben wir die Debatten aber nicht gescheut und unsere Argumente für die Planung immer wieder erläutert. Wir hoffen, dass in Zukunft bei neuen Themen verloren gegangenes Vertrauen wieder gegenseitig wachsen kann.

Die einmaligen Straßenbeiträge haben wir abgeschafft

Ein sehr wichtiges Thema für uns, welches die gesamte Wahlperiode begleitet hat, war die Abschaffung der einmaligen durch die Einführung der wiederkehrenden Straßenbeiträge. Den Sanierungsstau bei den Bickenbacher Straßen vor Augen, war es für uns immer die oberste Priorität, die ungerechte Finanzierung über die einmaligen durch die gerechtere



„Für den Erhalt unserer Infrastruktur brauchen wir stabile Gemeindefinanzen.“

2 Tim Schmöcker

45, Studiendirektor, ledig
Darmstädter Straße 21
Telefon 50 37 84 oder 0170 30 23 857
tim.schmoeker@spd-bickenbach.de

Hobbys

Schach, Wandern und Grillen

Lieblingssort in Bickenbach
meine Dachterrasse

Vereine

stv. Vorsitzender Schachklub, CVJM, Förderverein
HQS, Partnerschaftsverein, SJD Die Falken,
Bickenbach ohne Grenzen, Feuerwehr, AWO

Parteien und Funktionen

Fraktionsvorsitzender, Vorsitzender des
PLU-Ausschusses, Kassenwart des Ortsvereins,
Vorstand SPD-DaDi

**Anpacken für Bickenbach -
Zukunft gestalten**

www.SPD-Bickenbach.de



„Zum liebenswerten Bickenbach gehört für mich ein gepflegtes Ortsbild.“

3 **Martina Riege-Barth**

57, Diplom-Biologin, Studienrätin, verheiratet,
2 Kinder
Carlo-Mierendorff-Straße 4
Telefon 61 471 oder 0157 74 51 73 11
martina.riegen-barth@spd-bickenbach.de

Hobbys

Garten, Kochen und Backen

Lieblingssort in Bickenbach

unser Garten

Vereine

SJD Die Falken, Freiwillige Feuerwehr Bickenbach

Partei und Funktionen

Stv. Vorsitzende des Ortsvereins, Stv. Vorsitzende der Gemeindevertretung, Stv. Fraktionsvorsitzende, Stv. Vorsitzende des Haupt-, Finanz- und Sozialausschusses

Finanzierung über wiederkehrende Straßenbeiträge zu ersetzen. Dies ist im Oktober 2020 gemeinsam mit der FDP Bickenbach und einer Unterstützung von Teilen der Komm,A-Fraktion gelungen. Damit können wir die Sanierung der gemeindlichen Straßen endlich in Angriff nehmen.

Wir haben noch viel vor

Auch für die kommenden fünf Jahre haben wir uns einiges vorgenommen. Wir wollen Bickenbach gestalten. Die wichtigsten Vorhaben und Ziele haben wir in dieser Broschüre ausführlich erläutert. Hierzu zählen beispielsweise der Erhalt und die Verbesserung der gesamten Infrastruktur, eine weitere Stabilisierung der gemeindlichen Finanzen und eine Verbesserung der sozialen Angebote insbesondere für Kinder und Jugendliche. Für diese Themen wollen wir stabile Mehrheiten in der Gemeindevertretung finden und diese gemeinsam mit Bürgermeister Markus Hennemann umsetzen. Dazu muss die Gemeindevertretung die Rolle des Ausbremsers ablegen und stattdessen – zumindest mehrheitlich – die Arbeit des Gemeindevorstandes aktiv und konstruktiv begleiten.

Wir wollen unsere lebens- und liebenswerte Heimatgemeinde Bickenbach gestalten, um diese fit für die Zukunft zu machen. Dafür bitten wir am 14. März 2021 um Ihre Stimmen.

Herzlichen Dank!

Ortsvereinsvorsitzender

Fraktionsvorsitzender

DAS SOZIALE BICKENBACH GESTALTEN

In Bickenbach sollen sich die Menschen aller Generationen wohl fühlen. Denn wir sind hier alle zuhause, egal ob unsere Familien seit Generationen im Ort verwurzelt sind oder wir erst vor Kurzem in unsere attraktive Gemeinde gezogen sind. Ein wichtiger Beitrag hierzu ist eine funktionierende soziale Infrastruktur für alle Generationen.

Kinderbetreuung in Bickenbach finanzierbarer gestalten

Im letzten Jahr wurde der Gemeindevertretung ein Prüfbericht vorgelegt, in dem die Gemeinde Bickenbach mit ähnlichen Gemeinden im Lande Hessen verglichen wurde. Ein zentrales Ergebnis war, dass die Steuern und Gebühren für Familien in Bickenbach in nahezu allen Bereichen vergleichsweise niedrig liegen – mit einer deutlichen Ausnahme!



Bei den Betreuungskosten im U3-Bereich, also der Kinderkrippe, lagen die Kosten für die Familien im vorderen Bereich.

Dies ist für uns Anlass, an dieser Stelle umzudenken und nachzusteuern, um die Familien in Bickenbach zu entlasten. Wir wollen, dass ab dem Jahr 2022 die Gebühren für die Kinderkrippe deutlich reduziert und die gemeindlichen Zuschüsse entsprechend erhöht werden.

Freunde treffen in Bickenbach

In den letzten Jahren wurden einige Plätze zum Verweilen – für das Schwätzchen mit Freunden und Bekannten – geschaffen. Beispiele sind der Gänselieselbrunnen am Karl-Schemel-Platz, der Rathausvorplatz, die Boule-Anlage am Platz der Freundschaft oder der Bolzplatz an der Turnhalle, aber auch die zahlreichen Bänke, die von unserem gemeind-



„Die Verkehrssituation in Bickenbach muss sicherer werden.“

4 Thorsten Schröder

56, Dipl.-Ing. Elektrotechnik, Baudirektor, ledig
An der Laut 5
Telefon 62 648 oder 0179 10 75 871
thorsten.schroeder@spd-bickenbach.de

Hobbys

Klettern, Bergsteigen, Wein und Literatur

Lieblingssort in Bickenbach

Die Kastanie

Vereine

FAiRein, Deutscher Alpenverein Sektion Darmstadt-Starkenburg, AG Klettern und Naturschutz im Odenwald e.V.

Partei und Funktionen

Vorsitzender des Ortsverein,
Gemeindevertreter, Rechner der Fraktion

**Anpacken für Bickenbach -
Zukunft gestalten**

www.SPD-Bickenbach.de



„Die Bergstraße und das weltoffene Bickenbach sind mein Zuhause geworden.“

5 Filiz Simsek

48, Bauzeichnerin, verheiratet, 2 Kinder
Birkenweg 17
Telefon 999 69 58 oder 0163 38 88 288
filiz.simsek@spd-bickenbach.de

Hobbys

Meine Familie, Garten, Katze, Nähen, Puzzeln

Lieblingsort in Bickenbach
in meinem Garten

Vereine

SJD Die Falken, Bickenbach ohne Grenzen

Partei und Funktionen

Gemeindevertreterin, Delegierte bei der Arbeitsgemeinschaft Bickenbacher Vereine, Mitglied im Haupt-, Finanz- und Sozialausschuss
parteilos



lichen Bauhof überarbeitet und in der Gemeinde neu aufgestellt wurden. Diese Plätze werden wir erhalten und ausbauen.

Dazu gehört für uns auch die einladende Gestaltung des Eingangsbereichs unseres Bürgerhauses mit einem barrierefreien Zugang.

Begegnungsräume für Kinder und Jugendliche schaffen

Öffentliche Räume zum Spielen und Toben sind für viele Familien von besonderer Bedeutung, insbesondere falls zur eigenen Wohnung kein größerer Garten gehört. Für Kinder bis zu 12 Jahren gibt es in Bickenbach derzeit fünf Spielplätze, die in den kommenden Jahren bedarfsgerecht erneuert und teilweise umgestaltet werden. Jeder einzelne Spielplatz soll ein bestimmtes Schwerpunktthema haben, beispielsweise planen wir für den Spielplatz im Ernst-Ludwig-Weg die Installation von Wasserspielgeräten. Wir setzen uns für eine zügige Umsetzung ein.

Für ältere Kinder und Jugendliche fehlen allerdings angemessene Begegnungsräume im öffentlichen Raum als Ergänzung zum Angebot unseres Jugendzentrums. Selbst der Schulhof ist seit einigen Jahren eingezäunt und abgeschlossen.

Wir setzen uns dafür ein, dass diese Begegnungsräume geschaffen werden. Vorstellbar ist für uns eine Dirtbike-Strecke oder ein Basketballfeld. Dabei achten wir darauf, dass diese Begegnungsräume zwar ortsnah und damit gut erreichbar sind, die nächsten Anwohner allerdings nicht unnötig



beeinträchtigt werden. Vorstellbar sind auch Anlagen, die gemeinsam mit Nachbarkommunen errichtet und betrieben werden.

Die gemeindliche Jugendpflege bereitet derzeit ein Konzept vor, wie Kinder und Jugendliche bei den Entscheidungen über die sie betreffenden Themen stärker mit einbezogen werden können. Die Einrichtung solcher Begegnungsräume sollte das erste konkrete Beispiel für die Umsetzung sein.

Kontakte zwischen den Generationen fördern

Die Kindertagesstätte Sonnenland und die Hans-Quick-Schule pflegen bereits seit mehreren Jahren intensive Kontakte zu den beiden Seniorenheimen. In der Covid-19-Krise mussten diese leider aus Gründen des Infektionsschutzes ausgesetzt werden.

Wir werden diese Einrichtungen dabei unterstützen, diese wichtigen Kontakte zwischen Jung und Alt wieder aufzunehmen.

Vereinsförderung auf hohem Niveau halten

Die Arbeit der vielen Ehrenamtlichen in unseren Bickenbacher Vereinen kann gar nicht hoch genug geschätzt werden. Allen Ehrenamtlichen gilt daher unser alle Dank für ihr Engagement! Die Gemeinde Bickenbach kann hierzu nur einen kleinen, aber für viele Vereine nicht unerheblichen Beitrag leisten. Dies geschieht insbesondere durch die regelmäßige finanzielle Förderung und die kostenfreie Bereitstellung von Räumlichkeiten und Materialien. Wir wollen, dass dies auf dem gleichen hohen Niveau auch in den kommenden Jahren so bleibt.

Die Vereine in Bickenbach müssen sich auf die Unterstützung durch die Gemeinde verlassen können, da sich die Gemeinde umgekehrt auf unsere Vereine verlassen kann. Sollten einzelne Vereine aufgrund der Covid-19-Krise in finanzielle Schwierigkeiten geraten sein, die die Zukunft des Vereins gefährden, werden wir unbürokratisch helfen. Wir können und wollen in Bickenbach auf keinen Verein verzichten.



„Zu einer guten Familienpolitik in Bickenbach gehören für mich die Schaffung neuer Kita-plätze, die Gestaltung schöner Spielplätze und die Verbesserung der Verkehrssituation und -sicherheit.“

6 Rouven Röhrig

34, Softwareentwickler, verheiratet, 2 Kinder
Am Hartenauer Feld

rouven.roehrig@spd-bickenbach.de

Hobbys

Badminton, Tanzen und Reisen

Lieblingssort in Bickenbach

Mit den Kindern auf den Spielplätzen

Vereine

bis zum Umzug nach Bickenbach:
über 20 Jahre TSV Gadernheim

Partei und Funktionen

Stv. Fraktionsvorsitzender

**Anpacken für Bickenbach -
Zukunft gestalten**

www.SPD-Bickenbach.de



„Aktiv in der Gemeindevertretung mitwirken, um nicht nur zu meckern, sondern auch etwas tun.“

7 Karlheinz Schneider

58, Sanitär -und Heizungsbaumeister,
verheiratet, 2 Kinder
Berliner Straße 17
Mobil 0160 55 31 856
karlheinz.schneider@spd-bickenbach.de

Hobbys

Motorrad fahren, mein Beruf, Fahrrad fahren, Holz-
arbeiten

Lieblingsort in Bickenbach

Rathausplatz an Kerb

Vereine

Vorsitzender SKG Bickenbach Abt. Kerb,
Vorsitzender SKG Bickenbach Fanclub „Südcurve“,
SKG Bickenbach Fußball, Vorstand Schützenverein,
VdK



An einzelnen Schnittstellen, zum Beispiel bei Raumreservierungen in Bürgerhaus und Bürgersaal oder der Anmietung des gemeindlichen Geschirrmobils oder des Veranstaltungszeltes, sehen wir Möglichkeiten, die Abläufe im Rahmen der fortschreitenden Digitalisierung unbürokratischer zu gestalten.

Über die finanzielle Förderung hinaus kann die Gemeinde Bickenbach die Vereine ideal unterstützen. Wir werden uns dafür einsetzen, dass die Gemeinde Bickenbach und Arbeitsgemeinschaft Bickenbacher Vereine (ABV) gemeinsam Schulungen und Informationsveranstaltungen für Vereinsvorstände – insbesondere Kassenwarte – anbieten, damit unsere Vereine hier in Zeiten komplizierter werdender gesetzlicher Regelungen professionell aufgestellt bleiben.

Die Hans-Quick-Schule auf dem Weg zum Ganzttag unterstützen

An der Hans-Quick-Schule ist der Pakt für den Nachmittage bereits seit einigen Jahren fest etabliert. Sie gilt dabei als Modellschule für den gesamten Landkreis Darmstadt-Dieburg. Durch eine zusätzliche Unterstützung der Gemeinde konnte auch bereits eine zuverlässige und finanzierbare Ferienbetreuung gesichert werden.

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg investiert derzeit umfangreiche Mittel in den Ausbau, die der Hans-Quick-Schule den Weg zur echten Ganztagschule ermöglichen wird. Wir unterstützen die gesamte Schulgemeinde aktiv auf diesem Weg. Hierdurch werden die Bildungschancen aller Schulkinder weiter steigen und ihre Fa-



milien nachhaltig profitieren. Im Zeichen der Covid-19-Pandemie setzen wir uns verstärkt dafür ein, dass der Förderverein der Hans-Quick-Schule von der Gemeinde Bickenbach unterstützt wird, damit dieser die Ausstattung der Schule weiterhin auf hohem Niveau fördern kann.

Seniorenbeirat für Bickenbach

Bereits vor zwei Jahren haben wir versucht, einen demokratisch gewählten Seniorenbeirat in Bickenbach zu etablieren. Wir alle können nämlich in unsere Nachbargemeinden beobachten, welch wichtige Arbeit ein solcher Beirat für die Senioren leistet – sowohl durch die Vertretung der Belange von Senioren in den gemeindlichen Gremien als auch durch die Organisation von Veranstaltungen und Fahrten. Wir sollten daher in Bickenbach die vorhandenen Kompetenzen nutzen. Leider ist unser Antrag vorerst an einer Mehrheit von CDU und Komm,A gescheitert.

Daher wagen wir in den nächsten Jahren einen neuen Anlauf, so dass die Belange der Seniorinnen und Senioren in Bickenbach besser vertreten werden können.

Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen unterstützen

Auf Initiative unseres Bürgermeisters Markus Hennemann sollte die Gemeindevertretung 2019 über die Unterstützung der „Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen“ beraten und beschließen. Für uns war es eine Selbstverständlichkeit, dass wir dies tun, waren damit noch nicht einmal Kosten für die Gemeinde verbunden. Leider fand sich in der Gemeindevertretung – wenn auch knapp – keine Mehrheit für diese Unterstützung, was insbesondere an den ablehnenden Stimmen von CDU und Komm,A lag. Damit sind wir derzeit die einzige Gemeinde in der Region, die diese Charta nicht unterstützt.

Wir werden daher einen neuen Anlauf nehmen und durch die Unterstützung der Charta seitens der Gemeinde Bickenbach auch die Menschen symbolisch stärken, die schwerstkranken und sterbende Menschen auf ihrem letzten Weg begleiten.



„Die Belastungen von Familien mit Kindern dürfen nicht weiter ansteigen.“

8 Daniela Hennemann

48, Fachinformatikerin, Erzieherin,
verheiratet, 2 Kinder
Bahnhofstraße 28
Telefon 63 679

daniela.hennemann@spd-bickenbach.de

Hobbys

Familie, Backen, Nähen, Hund, Hühner, Garten

Lieblingsort in Bickenbach

die Felder rund um Bickenbach

Vereine

SJD Die Falken, Jugendrotkreuz, Arbeiterwohlfahrt

Partei und Funktionen

Gemeindevertreterin

**Anpacken für Bickenbach -
Zukunft gestalten**

www.SPD-Bickenbach.de



„In schwierigen Zeiten müssen Menschen zusammenkommen, um sich auszutauschen. Dazu will ich beitragen.“

9 **Wieland Keller**

75, Oberstudienrat i. R., verheiratet, 2 Kinder
Erbsengasse 12
Telefon 63 625 oder 0157 55 55 34 75
wieland.keller@spd-bickenbach.de

Hobbys

Gartengestaltung, Theater

Lieblingssort in Bickenbach

Brunnen am Rathaus

Vereine

Arbeiterwohlfahrt

Partei und Funktionen

Beigeordneter im Gemeindevorstand, Beisitzer im Vorstand des Ortsvereins, Stv. Schiedsperson der Gemeinde Bickenbach

BICKENBACH ALS LEBENSRAUM GESTALTEN

Die Themen Wohnen, Umwelt und Verkehr müssen gemeinsam gedacht werden. In den nächsten Jahrzehnten werden aufgrund aktueller Prognosen etwa 300.000 Menschen zusätzlich in unsere Region ziehen – sicherlich auch einige nach Bickenbach. Daher müssen wir einerseits die Möglichkeiten schaffen, weiteren und vielfältigen Wohnraum in Bickenbach zu errichten. Andererseits müssen wir besonders darauf achten, die Attraktivität von Bickenbach nicht nur zu erhalten, sondern diese zu steigern. Hierzu gehört eine deutliche, ganzheitlich gedachte Verbesserung der Verkehrssicherheit durch Maßnahmen für den ruhenden und fließenden Verkehr, für Fußgänger, für Radfahrer und für den ÖPNV. Insgesamt müssen dabei die Aspekte des Umwelt- und insbesondere des Klimaschutzes bei allen Planungen berücksichtigt werden.

Der Verkehr in Bickenbach muss stärker geordnet und damit sicherer werden

Die immer schwieriger werdende Verkehrssituation in Bickenbach ist ein Thema, dass viele in unserer Gemeinde bedrückt. Viel zu oft kommt es zu gefährlichen Situationen für Fußgänger und Radfahrer im Ort. Letztendlich können wir alle nur von Glück reden, dass selten wirklich schlimme Unfälle passiert sind. Zahlreiche Bickenbacherinnen und Bickenbacher haben das bei den drei Verkehrsforen im Jahr 2018 deutlich gemacht.



Unser Bürgermeister Markus Hennemann möchte dieses Thema seit seiner Wahl aktiv angehen. Als Bürgermeister fällt ihm in diesem Bereich die alleinige sachliche Verantwortung zu. Leider konnte er dies in den letzten drei Jahren trotzdem nicht im größeren Umfang umsetzen, da eine Mehrheit

von CDU und Komm,A in der Gemeindevertretung die finanziellen Mittel für ein Verkehrskonzept ganz gestrichen oder durch Sperrvermerke blockiert hat. Ohne finanzielle Mittel können Maßnahmen allerdings weder von Fachleuten geplant noch umgesetzt werden. Wir werden Bürgermeister Markus Hennemann daher mit ganzer Kraft darin unterstützen, dass er endlich die notwendigen Maßnahmen in Bickenbach angehen kann und die entsprechenden Mittel im gemeindlichen Haushalt schnellstmöglich bereitstellen.



In einem ersten Schritt soll dann zunächst die Verkehrssituation rund um die Kinderinsel entschärft und anschließend im gesamten Ort der ruhende Verkehr geordnet werden. Oberstes Ziel in allen Fällen soll sein, die Sicherheit im Straßenverkehr für Kinder, Jugendliche, ältere Menschen, Radfahrer und andere schwache Verkehrsteilnehmer deutlich zu erhöhen.

Dabei soll vermieden werden, dass die Situation zwar an einer kritischen Stelle verbessert wird, sich aber im Gegenzug an einer nur wenig entfernten anderen Stelle verschärft. Versetztes Parken, Einbahnstraßenregelungen, Halteverbote an unübersichtlichen Stellen und vor allem weiterhin eine konsequente Kontrolle durch die Kommunalpolizei sind unseres Erachtens mögliche Maßnahmen. Bei allen Planungen und Umsetzungen gilt es, die gesamte Situation im Blick zu haben – und dafür braucht Bürgermeister Markus Hennemann die finanziellen Mittel für einen professionellen Verkehrsplaner.

Radverkehr fördern

Teil dieses Verkehrskonzept muss unbedingt auch die Stärkung des Radverkehrs sein. Wir können uns vorstellen, dass durch die Ordnung des ruhenden Verkehrs und einer Ausweisung von Einbahnstraßen, in diesen Radwegstreifen möglich werden, welche die Sicherheit für Radfahrer – z. B. auch für Kinder auf ihrem Schulweg – erheblich verbessern



„Nach wie vor liegt mir die Situation auf unserem Friedhof besonders am Herzen. Bei der Umsetzung der Planungen für die Neugestaltung möchte ich mich mit meinen Ideen einbringen.“

10 Renate Schmöker

67, Erzieherin, Rentnerin, verwitwet, 3 Kinder
Ernst-Ludwig-Weg 30
Telefon 31 50 oder 0160 92 01 75 51
renate.schmoeker@spd-bickenbach.de

Hobbys

Mein Garten, Wandern, Radfahren, meine Enkel

Lieblingsort in Bickenbach
der Bickenbacher Wald

Vereine

Feuerwehr, AWO

Partei und Funktionen

Beigeordnete im Gemeindevorstand, Mitglied der Friedhofskommission, Beisitzerin im Vorstand des Ortsvereins

**Anpacken für Bickenbach -
Zukunft gestalten**



„Eine nachhaltige Instandhaltung der Infrastruktur kann uns auf Dauer teure Sanierungen ersparen.“

II Andreas Stolz

39, Bauingenieur (Master of Engineering),
Fachkraft für Abwassertechnik
ledig
Lundgreenstraße 24
Telefon 0174 42 37 951
andreas.stolz@spd-bickenbach.de

Hobbys

Fotographie, Radsport und Bergwandern

Lieblingsort in Bickenbach

überall, wo man mit dem Fahrrad hinkommt

Partei und Funktionen

Beigeordneter im Gemeindevorstand, Beisitzer im
Vorstand des Ortsvereins, Vorstand im Abwasser-
verband

könnten. Dies soll im Rahmen des Verkehrskonzeptes geprüft werden. Außerdem setzen wir uns dafür ein, dass die Gemeinde Bickenbach gut an den geplanten Radschnellweg Rhein/Main-Rhein/Neckar angebunden wird, insbesondere falls dieser knapp an Bickenbach vorbeiführen sollte. Ein Ausbau des „Schuldorfweges“ gemeinsam mit der Gemeinde Seeheim-Jugenheim oder der Ausbau des Radweges entlang des Beunewegs erscheinen uns hier unter anderem als geeignete Möglichkeiten.

Verbesserung des ÖPNV

Für den Bereich des öffentlichen Personennahverkehrs sehen wir in Bickenbach an zwei Stellen konkreten Verbesserungsbedarf.

Zum einen ist die Linienführung für die Busse nicht immer plausibel. Beispielsweise sollten unseres Erachtens die Busse vom Bürgerhaus zum Bahnhof die untere Waldstraße befahren und dann direkt in die Hartenauer Straße abbiegen. Die stark belastete Pfungstädter Straße würde somit deutlich entlastet.



Zum anderen haben die beiden Buslinie BE1 und BE2, die jeweils am Bickenbacher Bahnhof enden, derzeit eher den Zweck, die Menschen aus anderen Gemeinden zum Bickenbacher Bahnhof zu bringen. Die Belange von uns Bickenbacherinnen und Bickenbacher spielen beim Linienkonzept offensichtlich nur eine untergeordnete Rolle.

Wir wollen bei der DADINA (dem Verkehrsverbund im Landkreis) erreichen, dass das Linienkonzept so angepasst wird, dass für uns Bickenbacherinnen und Bickenbacher ein höherer Nutzen entsteht. Dies sollte zunächst durch eine bessere Anbindung von Bickenbach an die Pfarrtanne, das Schuldorf und an Jugenheim erreicht werden.

Aktualisierung des Flächennutzungsplans

Der derzeit in Bickenbach gültige Flächennutzungsplan ist über 25 Jahre alt, stammt also aus dem letzten Jahrtausend. Dieser geht von einer deutlich kleineren Gemeinde Bickenbach aus und passt nicht mehr zu den heutigen Gegebenheiten.

Daher werden wir den Flächennutzungsplan in den nächsten beiden Jahren aktualisieren und dabei so gestalten, dass insbesondere zusätzliche Flächen für die mögliche Ansiedlung von Gewerbe und für den Wohnungsbau ausgewiesen werden. Erst dann haben wir in Bickenbach in den kommenden Jahrzehnten die Möglichkeit, auf den zunehmenden Druck auf den Wohnungsmarkt in der gesamten Rhein-Main-Neckar-Region, aber auch auf Anfragen für weitere Gewerbeansiedlungen zu reagieren.

Für die konkrete Ausweisung von zusätzlichem Wohnraum sollte die innerörtliche Verdichtung, die ohne zusätzlichen Verbrauch naturnaher Flächen umsetzbar ist, Priorität haben.

Wohnraum schaffen in Bickenbach – vor allem auch bezahlbar

Mit der Umsetzung des Bebauungsplans für die „Neue Mitte“ werden in zentraler Lage in Bickenbach von privater Seite zirka 70 neue Mietwohnungen geschaffen. Für zehn dieser Wohnungen ist eine Mietpreisbindung festgelegt. Damit gelingt es uns, zumindest einen



Teil der Wohnraumnachfrage zu erfüllen. Es ist allerdings schon jetzt abzusehen, dass darüber hinaus in Zukunft weiterer Wohnraum in Bickenbach geschaffen werden muss. Priorität soll hier zunächst die Verdichtung innerorts haben. Dies ist nämlich ohne große Erweiterungen der gemeindlichen Infrastruktur möglich und erspart somit dem Steuerzahler erhebliche Kosten.



„Ich werde mich dafür einsetzen, dass sich die Seniorinnen und Senioren künftig mehr einbringen können.“

12 Bernd Heinrich

73, Diplom-Mathematiker, Rentner, verheiratet,
2 Kinder
Am Hintergraben 57
Telefon 10 66 oder 0151 17 85 80 18
bernd.heinrich@spd-bickenbach.de

Hobbys

Tanzen, Radfahren und Lesen

Lieblingssort in Bickenbach

am Erlensee

Vereine

Bickenbach ohne Grenzen, SKG Bickenbach,
Abteilung Gymnastik, Freiwillige Feuerwehr

Partei und Funktionen

Schriftführer des Ortsvereins, Schriftführer
der Fraktion

**Anpacken für Bickenbach -
Zukunft gestalten**



„Um aktiv in der Gemeindevertretung mitwirken zu können.“

13 Annette Schneider

52, Fachassistentin für Lohn und Gehalt,
verheiratet, 1 Kind
Berliner Straße 17
Telefon 63 354 oder 0170 81 12 653
annette.schneider@spd-bickenbach.de

Hobbys

Motorrad fahren, mein Garten, Fahrrad fahren

Lieblingsort in Bickenbach

mein Zuhause und mein Garten

Vereine

Schriftführerin SKG Abt. Kerb, Schriftführerin SKG
Bickenbach Fanclub Südkurve, VdK Bickenbach

Partei und Funktionen

Beisitzerin im Vorstand des Ortsvereins

Als einzig mögliches Neubaugebiet ist derzeit die Erweiterung des Gärtnerweges in Richtung Bachgewann möglich. Dieses Bebauungsplanverfahren liegt seit 2014 auf Eis und soll nach Abschluss der „Neuen Mitte“ wieder aufgegriffen werden. Wir werden im Rahmen dieses Bebauungsplans eine größere Fläche für den sozialen Wohnungsbau ausweisen. Diesen werden wir auch finanziell, beispielsweise durch einen niedrigen Verkaufspreis des Grundstücks, fördern.

Auf Ebene des Landkreises Darmstadt-Dieburg werden wir uns weiterhin dafür einsetzen, eine von unserem Landrat Klaus Peter Schellhaas vorgeschlagene kreisweite gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft zu gründen, die unter anderem in Bickenbach Projekte im sozialen Wohnungsbau professionell entwickeln, umsetzen und betreiben kann.

Wege im Bickenbacher Wald gestalten

Der Bickenbacher Gemeindewald dient uns vor allem als unser Naherholungsgebiet. Im Vergleich zu anderen Kommunen verdienen wir mit unserem Wald kein Geld. Das wird auch in Zukunft so bleiben. Daher sorgen wir auch in den kommenden Jahren gemeinsam mit unserem Revierleiter von Hessen-Forst für regelmäßige Pflege- und Aufforstungsmaßnahmen und betreiben eine zukunftsfähige, nachhaltige Forstwirtschaft. Hierzu stellen wir die entsprechenden Mittel jedes Jahr im gemeindlichen Haushalt bereit.

Die jährliche Waldbegehung des Planungs-, Landwirtschaft- und Umweltausschusses ist in Bickenbach fest etabliert und muss auch in Zukunft beibehalten werden.

Nachdem vor zwei Jahren einige Waldwege überarbeitet und befestigt wurden, wol-

len wir, dass in unserem Gemeindewald geeignete Rundwanderwege für die ganze Familie ausgewiesen werden. In unserem Wald gibt es nämlich viele schöne Flecken, die es zu entdecken gilt.

Mehr Grün für Bickenbach

Die Gemeinde hat in den letzten beiden Jahren ein Konzept entwickelt, mit dem die gemeindlichen Grünflächen nachhal-



tig gepflegt und unterhalten werden können. Somit wird sich der Zustand des Straßenbegleitgrüns, zum Beispiel auf Verkehrsinseln, in Zukunft deutlich verbessern.

Ergänzend werden wir uns dafür einsetzen, dass brachliegende gemeindliche Flächen begrünt werden und beispielsweise als Blühwiese genutzt werden, um mehr Rückzugs- und Lebensraum für Insekten, beispielsweise Bienen und Käfer, zu schaffen.

Im Rahmen neuer Bebauungsplanverfahren werden wir das Anlegen naturnaher Flächen in den Gärten festschreiben. Hiermit dämpfen wir im Hochsommer die innerörtliche Aufheizung anstatt diese durch Steingärten zu verstärken.

Ökologische Energie für Bickenbach

Die Gemeinde Bickenbach bezieht derzeit teilweise Strom aus erneuerbaren Energien von unserem Energieversorger GGEW AG. Dies werden wir auf 100%-Ökostrom ausbauen. Außerdem haben wir bereits für Neubaugebiete die Nahwärmeversorgung durch zentrale Blockheizkraftwerke vorgeschrieben. Da wir seit 2020 anerkannte Klimakommune sind, wollen wir dies für zukünftige Neubaugebiete konsequent fortsetzen. Darüber hinaus werden wir prüfen, ob und in welchem Umfang wir die Nutzung von Photovoltaik- und solar-thermischen Anlagen in Neubaugebieten vorschreiben, um auch hier den Wandel hin zu erneuerbaren Energien zu forcieren.

Für bereits bestehende Gebäude existiert selbstverständlich ein Bestandsschutz. Gegebenenfalls können aber bestehende Bebauungspläne so angepasst werden, dass für künftige Neubauten die gleichen Anforderungen gelten wie für ein komplettes Neubaugebiet.

Selbstverständlich muss die Gemeinde Bickenbach an dieser Stelle mit gutem Beispiel vorangehen. Daher werden wir im Rahmen der Klimaanpassungsstrategie der Gemeinde prüfen, welche Dachflächen gemeindlicher Gebäude entsprechend genutzt, welche Gebäude sinnvoll isoliert und welche Wärmeversorgung auf erneuerbare Energien umgestellt werden kann. Die Möglichkeit, langfristig nicht nur CO₂, sondern auch finanzielle Mittel einzusparen, halten wir in vielen Fällen für gegeben.



„Ich möchte dazu beitragen, das Umfeld in Bickenbach konstruktiv für die Zukunft zu gestalten.“

14 Simon Daum

43, Selbstständiger Metallbaumeister,
verheiratet, 2 Kinder
Jugenheimer Straße 12
Telefon 0177 57 05 414
simon.daum@spd-bickenbach.de

Hobbys

American Football, Camping und Kochen

Lieblingsort in Bickenbach

in der Bickenbacher Natur

**Anpacken für Bickenbach -
Zukunft gestalten**

www.SPD-Bickenbach.de



„Die Neugestaltung des Friedhofs soll in den kommenden Jahren vorangetrieben werden.“

15 Karin Geiger

64, Personalfachkauffrau, Rentnerin
verheiratet
Lundgreenstraße 23
Telefon 62 984
karin.geiger@spd-bickenbach.de

Hobbys

Wandern, Radfahren, Nordic Walking

Lieblingsort in Bickenbach

Karl-Schemel-Platz mit Gänselieselbrunnen

Vereine

Arbeiterwohlfahrt Bickenbach, VdK Bickenbach

INFRASTRUKTUR ANPACKEN UND FÜR DIE ZUKUNFT GESTALTEN

Wir Bickenbacherinnen und Bickenbacher sind auf eine funktionierende und intakte Infrastruktur angewiesen, die wir gestalten wollen. Daher ist es unser Ziel, diese auch in den kommenden Jahren zu erhalten und wo sinnvoll und notwendig auszubauen. Hierfür sind Investitionen notwendig, von denen wir alle in der Zukunft profitieren.

Gemeindestraßen unterhalten und schrittweise sanieren

Nachdem die Gemeindevertretung im Oktober 2020 die einmaligen, hohen Straßenbeiträge abgeschafft und durch die niedrigen, wiederkehrenden Straßenbeiträge ersetzt hat, können wir die Sanierung der Bickenbacher Straßen endlich angehen – ohne dass den Anliegern der zu sanierenden Straßen einmalige Straßenbeiträge in fünfstelliger Höhe drohen.

Daher wollen wir noch im Jahr 2021 den Zustand der Straßen, Kanäle und weiterer Versorgungsleitungen feststellen, die Ergebnisse in einem Kataster zusammenstellen und hieraus ein Sanierungsprogramm entwickeln. Dieses werden wir in den Jahren 2022 bis 2026 umsetzen. Gleichzeitig werden wir die Unterhaltung der Gemeindestraßen mit zusätzlichen Mitteln verbessern, um die Lebensdauer der vorhandenen Straßen deutlich zu verlängern und somit teure, grundhafte Sanierungen so lange wie möglich vermeiden zu können.

Die von anderer Seite geforderte komplette Abschaffung der Straßenbeiträge lehnen wir ab, da dann die Kosten über eine deutliche Erhöhung der Grundsteuer finanziert werden müssten. Da die Grundsteuer im Gegensatz zu den Straßenbeiträgen von den Eigentümern auf Mieter umgelegt wird, würden die Mieter in Bickenbach hierdurch über-



proportional belastet, während deren Vermieter entsprechend entlastet würden. Diese Umverteilung halten wir für unsozial, da sie in die völlig falsche Richtung ginge.

Wir wollen Mieter entlasten. Außerdem werden Straßenbeiträge ausschließlich für die grundhafte Erneuerung von Straßen verwendet und nachvollziehbar abgerechnet. Eine solche Zweckbindung wäre mit einer erhöhten Grundsteuer nicht möglich.

Umgestaltung des Friedhofs vorantreiben

Im letzten Jahr hat die neue Friedhofskommission unter der Leitung von Bürgermeister Markus Hennemann gemeinsam mit Fachplanern ein Konzept entwickelt, wie unser Friedhof so umgestaltet werden kann, dass dieser zum einen auf die sich ändernde Bestattungskultur vorbereitet ist, zum anderen aber auch die augenscheinlichen Probleme endlich nachhaltig beseitigt werden. Hierzu zählen neben einer Neugestaltung der Wege

auch schattige Plätze mit Bänken. Erste Sofortmaßnahmen laut diesem Konzept werden bereits jetzt umgesetzt. Wir werden uns dafür einsetzen, dass die Umgestaltung in den kommenden Jahren umgesetzt und von einer Friedhofskommission begleitet wird. Außerdem wollen wir die Parksituation am Friedhof gemeinsam mit dem Bürgermeister verbessern, da Besucher des Friedhofs häufig keinen geeigneten Parkplatz in der Nähe finden.



Den Brandschutz in Bickenbach sichern

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr in Bickenbach leisten einen unschätzbaren Beitrag für die Sicherheit von uns allen. Unser Dank gilt daher allen ehrenamtlichen Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmännern. Wir setzen uns auch in den nächsten Jahren dafür ein, dass unsere Feuerwehr die optimale Ausstattung für unseren Brandschutz erhält. Den für das laufende Jahr erwarteten Bedarfs- und Entwicklungsplan



„Auch wir als kleine Gemeinde wollen unseren Anteil zum Umwelt- und Klimaschutz beitragen.“

16 Jörg Stanzel

53, Technischer Betriebswirt, Geschäftsführer, verheiratet, 3 Kinder
Wilhelm-Leuschner-Straße 6
Telefon 90 39 29 oder 0179 94 18 808
joerg.stanzel@spd-bickenbach.de

Hobbys

Mein Rasen, Ski und FC Bayern München

Lieblingsort in Bickenbach

der Rathausplatz

Vereine

SJD Die Falken, Musikcorps, Feuerwehr, Förderverein der Hans-Quick-Schule

Partei und Funktionen

Gemeindevertreter, Beisitzer im Vorstand des Ortsvereins, Delegierter bei der Arbeitsgemeinschaft Bickenbacher Vereine

**Anpacken für Bickenbach -
Zukunft gestalten**



„Ich möchte das Miteinander fördern und fordern! Grundsätzlich! Aber gerade in der momentanen Situation (Covid-19) sollten alle die älteren Menschen und Hilfsbedürftige unterstützen.“

17 Marcus Jahreis

45, Selbstständig, KFZ-Meisterbetrieb,
verheiratet, 2 Kinder
Telefon 0171 35 28 726
marcus.jahreis@spd-bickenbach.de

Hobbys

Familie, Kinder, Hund, Falken und meine Werkstatt

Liebblingsort

Die Felder und Wälder. Seitdem wir auf den Hund gekommen sind, haben er und wir dort viele neue Bekanntschaften gemacht.

Vereine

1. Vorsitzender SJD Die Falken

Sonstige Funktionen

Schöffe am Landgericht Darmstadt



– den ersten seit 2003 – werden wir konsequent umsetzen.

Die Jugendfeuerwehr und die seit einigen Jahren fest etablierten Löschhasen fördern wir stetig, da durch diese hervorragende Arbeit nicht nur ein wichtiger Beitrag für die Jugendarbeit in Bickenbach geleistet wird, sondern letztendlich durch die Übergänge in die Einsatzabteilung auch die Einsatzbereitschaft unserer Feuerwehr langfristig gesichert bleibt.

Highspeed-Internet für Bickenbach

Auf Initiative von Bürgermeister Markus Hennemann und aufgrund der guten Kooperation mit unserem lokalen Energieversorger GGEW AG aus Bensheim, an dem die Gemeinde Bickenbach neben anderen Bergstraßenkommunen beteiligt ist, konnte in den letzten beiden Jahren die komplette Gemeinde für den Anschluss an das schnelle Glasfasernetz vorbereitet werden, so dass Übertragungsgeschwindigkeiten von über 1 Gigabit pro Sekunde möglich sind.

Die länger anhaltende Baustellensituation war sicherlich für den einen oder anderen belastend, insbesondere falls bei den Bauarbeiten mal wieder eine Telefonleitung getroffen wurde.

Im Gegensatz zu den allermeisten Kommunen der Region haben wir in Bickenbach nun die Möglichkeit, sowohl als Unternehmen als auch als Privathaushalt einen schnellen Glasfaseranschluss zu erhalten. Ein klarer Standortvorteil für Bickenbach.



Sauberes Abwasser für Bickenbach

Die gemeinsame Verbandskläranlage von Bickenbach und Seeheim-Jugenheim wird in den nächsten Jahren um eine vierte Reinigungsstufe erweitert. Mit dieser werden künftig Rückstände von Medikamenten aus dem Abwasser entfernt, sodass diese nicht mehr in die Umwelt gelangen. Damit leisten wir einen herausragenden Beitrag zum Umweltschutz und sind Vorreiter in der Region. Gemeinsam mit der Gemeinde Seeheim-Jugenheim werden wir etwa 10 Millionen Euro in unsere Kläranlage investieren. Zusätzlich werden wir



in den nächsten Jahren mit der Sanierung des gemeindeeigenen Regenüberlaufbeckens auf dem Bauhof einen aktiven Beitrag zum Schutz unserer Gewässer beitragen. Diese Maßnahmen dienen nicht zuletzt der Sicherstellung der Trinkwasserversorgung zukünftiger Generationen. Zu dieser Investition erhalten wir einen großen Zuschuss des Landes Hessen, dennoch wird ein Teil der Kosten über Abwassergebühren zu tragen sein. Daher ist es umso wichtiger, dass wir seit 2016 über die gesplitteten Abwassergebühren diese nicht nur gerecht auf alle Nutzer verteilen, sondern diese insgesamt in den letzten Jahren niedrig halten konnten.

Bickenbacher Gewerbe und Handel stärken

Die Nachfrage nach neuen Gewerbeflächen in Bickenbach ist groß, kann derzeit allerdings nicht erfüllt werden, da die Gemeinde selbst keinen Zugriff auf weitere Flächen hat. Daher werden wir gemeinsam mit der hessischen Landgesellschaft (HLG) ein neues Gewerbegebiet südlich der Breithauptstraße zwischen der Bahnlinie und der Berta-Benz-Straße



„Gemeinsam mit allen in der Gemeindevertretung will ich unser Bickenbach gestalten.“

18 Roland Pfeifer

69, Rentner, verheiratet, 1 Kind
Pfungstädter Straße 25
Telefon 991 19 77 oder 0171 26 47 273
roland.pfeifer@spd-bickenbach.de

Hobbys

Berge, Wandern, Mountainbike

Lieblingsort in Bickenbach

Am Kaiserstein

Vereine

Förderkreis Kunst und Kultur Zwingenberg, Melibokusturmverein, FFW, Hanomag Club Mittershausen, Kantorei Stadtkirche DA, FFW Auerbach, Odenwaldklub Auerbach, Deutscher Alpenverein Sektion Tegernsee

**Anpacken für Bickenbach -
Zukunft gestalten**

www.SPD-Bickenbach.de



„Ich möchte Bickenbach soziale, sicherer und klimafreundlicher gestalten.“

19 Sebastian Szelag

25, Master-Student (Computational Engineering und Autonome Systeme), ledig

An der Laut 5

Telefon 918 77 87 oder 0151 46 25 43 27

sebastian.szelag@spd-bickenbach.de

Hobbys

Joggen, Krafttraining, Literatur und Computer Science

Lieblingsort

Die Felder und Wälder um Bickenbach

Vereine

Ingenieure ohne Grenzen e.V.

Partei und Funktionen

parteilos

entwickeln. Damit kommen wir auch den Wunsch einiger Bickenbacher Unternehmer nach, die ihren Gewerbebetrieb von außerhalb gerne in ihre Heimatgemeinde verlegen wollen. Ziel ist es dabei, dieses als klimaneutrales Gewerbegebiet umzusetzen, zum Beispiel durch eine gemeinsame Nahwärmeversorgung und Photovoltaikanlagen. In diesem Bereich, aber auch innerhalb des Ortes, wollen wir die vorhandene Nachfrage nach Co-Working-Spaces, die insbesondere für Existenzgründer wichtig sind, erfüllen und dazu auch planungsrechtlich absichern.



Durch diese Stärkung unseres Gewerbes schaffen wir außerdem neue und gute Arbeitsplätze vor Ort und verbessern durch die zusätzlichen Gewerbesteuern die Einnahmen der Gemeinde, ohne den einzelnen Steuerzahler mehr zu belasten.

Mit der Fertigstellung der „Neuen Mitte“ erwarten wir eine Stärkung des Einzelhandels in unserer Ortsmitte. Von den neuen

attraktiven Geschäften werden die umliegenden Läden profitieren können. Gleiches gilt für den Einzelhandel in der Pfungstädter Straße. Im Rahmen der gemeindlichen Wirtschaftsförderung unterstützen wir Initiativen, um das reichhaltige Angebot im Bickenbacher Einzelhandel über die Ortsgrenzen hinaus noch bekannter zu machen.

Gebäudemanagement etablieren, technische Anlagen regelmäßig warten

Aufgrund eines Antrags der FDP-Fraktion, den wir nachdrücklich unterstützt haben, soll in den nächsten Jahren ein Gebäudemanagement für sämtliche gemeindlichen Liegen-

schaften etabliert werden. Hierdurch sollen durch vorausschauende Planungen und feste Wartungszyklen Synergieeffekte genutzt werden. Letztendlich wird hierdurch die Lebensdauer – beispielsweise von Heizungsanlagen – verlängert und damit Instandsetzungskosten reduziert. Daher stellen wir für die Einrichtung dieses Gebäudemanagements entsprechende finanzielle Mittel bereit. Das gleiche gilt für die Gebäude und Liegenschaften, die von unseren Bickenbacher Vereinen genutzt werden, beispielsweise die SKG-Arena, das Vereinshaus in der Darmstädter Straße, das Schützen- oder das Anglerheim. Hier haben wir in den letzten Jahren gemeinsam mit den Vereinen einiges investiert. Diese hervorragende Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde und den Bickenbacher Vereinen werden wir auch in den nächsten Jahren fortsetzen. Hiervon profitieren letztendlich beide Seiten – die Gemeinde und die Mitglieder in unseren Vereinen.



LED-Beleuchtung in Bickenbach

Mit der Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik konnten wir in den letzten Jahren nicht nur einen deutlichen Beitrag zum Umweltschutz leisten, sondern aufgrund der eingesparten Energiekosten zudem den gemeindlichen Haushalt entlasten. Auch im frisch sanierten Bürgerhaus wird mittlerweile konsequent auf LED-Technik gesetzt. In den nächsten Jahren werden wir alle anderen gemeindlichen Gebäude auf diese energie- und kostensparende Art der Beleuchtung umstellen. Durch die sich weiterentwickelnde Technik sollen künftig moderne LED-Lampen eingesetzt werden, die keine negativen Auswirkungen auflichtsensible Menschen und die Tierwelt haben.



„In der Gemeindevertretung will ich mich ehrenamtlich engagieren und etwas in der Gemeinde bewegen.“

20 Eik Burger

44, Bauingenieur, verheiratet, 2 Kinder
Waldstraße 25
Telefon 630 99 85 oder 0151 11 15 78 51
eik.burger@spd-bickenbach.de

Hobbys

Fahrrad fahren, Garten, Fußball schauen

Lieblingsort in Bickenbach

zu Hause auf der Terrasse mit meiner Familie

Vereine

Förderverein der Hans-Quick-Schule

Partei und Funktionen

parteilos

**Anpacken für Bickenbach -
Zukunft gestalten**



„Die Bickenbacherinnen und Bickenbacher aller Generationen müssen mit einbezogen werden, um Bickenbach attraktiver zu gestalten.“

21 Andreas Martin

50, Angestellter, verheiratet, 2 Kinder
Waldstraße 23a
Telefon 99 98 98 oder 0160 89 80 940
andreas.martin@spd-bickenbach.de

Hobbys

Lesen, Reisen und Tennis

Lieblingssort

In der Bachgasse

Partei und Funktionen

parteilos

GEMEINDLICHE FINANZEN FÜR DIE ZUKUNFT FIT MACHEN

Die jährlichen Haushaltspläne sollten nicht nur aus rechtlichen Gründen, sondern vor allem aus Gründen der Generationengerechtigkeit ausgeglichen sein. Alles andere führt – wie in der Vergangenheit – dazu, dass wir auf Kosten der vorhandenen Substanz und damit der kommenden Generationen leben. Dies zu verhindern und eine stabile, wert-erhaltende finanzielle Situation zu erreichen, ist eine der wichtigsten Aufgaben einer jeden Gemeindevertretung. Hierbei helfen keine einfachen Antworten und Versprechen, sondern nur ein nachhaltiges und vorausschauendes Handeln, auch wenn einzelne Ent-scheidungen zunächst unpopulär sind.

Stabile Finanzen sichern die gemeindliche Handlungsfähigkeit

In den letzten drei Jahren konnten die gemeindlichen Finanzen stabilisiert werden, nach-dem in den Jahren zuvor aufgrund zu hoher Ansätze für die Einnahmen am Jahresende häufig hohe Defizite zu beklagen waren. Diese Konsolidierung war für viele in Bickenbach schmerzhaft, letztendlich allerdings unumgänglich.

Leider werfen uns die Folgen der Covid-19-Krise auf diesem erfolgreichen Weg zurück. So-bald die Covid-19-Krise überwunden ist, müssen die pandemiebedingten Defizite wieder abgebaut werden, damit die Gemeinde auch in Zukunft handlungsfähig bleibt.



Um unsere Bürgerinnen und Bürger, die über Steuern und Gebühren den gemeindlichen Haushalt letztendlich finanzieren, dabei nicht unnötig zu belasten, sollen als Leitlinie für die gemeindlichen Hebesätze die von vergleichbaren Kommunen der Region gelten. Hiermit erreichen wir Ver-lässlichkeit für alle Seiten und vermeiden plötzliche Sprünge in den Hebesätzen. Die

für das Jahr 2025 durch Bund und Land angekündigte Reform der Grundsteuer wird die Bemessungsgrundlagen verändern und daher für einen Teil der Grundsteuerzahler zu einer Erhöhung, für andere zu einer Entlastung führen. Für die Gemeinde planen wir, die gemeindlichen Hebesätze daraufhin so anzupassen, dass sich diese Änderungen im Saldo ausgleichen, die gemeindlichen Einnahmen an dieser Stelle also stabil bleiben.

Gebühren regelmäßig und nachvollziehbar kalkulieren

Einige gemeindliche Einrichtungen, wie beispielsweise der Friedhof oder die Abwasserbeseitigung, werden nicht durch Steuern, sondern über Gebühren finanziert. Daher erhalten die Nutzer einen entsprechenden Gebührenbescheid. Wir wollen, dass diese Gebühren auch in den kommenden Jahren gesetzeskonform, d. h. regelmäßig und kostendeckend, kalkuliert werden. Überhöhte Abwassergebühren, wie wir diese bis 2016 hatten, um Lücken im gemeindlichen Haushalt zu schließen, lehnen wir ab.



Interkommunale Zusammenarbeit erweitern

In vielen Bereichen sind wir mit der Interkommunalen Zusammenarbeit (IKZ) bereits sehr erfolgreich, zum Beispiel durch die Kommunalpolizei mit Seeheim-Jugenheim und Alsbach-Hähnlein, bei der Verbandskläranlage oder in zahlreichen Verbänden auf Landkreisebene (z.B. ZAW). Auf alle Kommunen kommen stetig immer mehr neue Aufgaben zu, für die eine immer größer werdende Spezialisierung in den Rathäusern notwendig ist. Daher werden wir insbesondere in diesen Bereichen die IKZ mit den Nachbargemeinden ausbauen.



„Generationenübergreifende Begegnungen zwischen Jung und Alt will ich in Bickenbach weiterhin fördern.“

222 Andreas Wolf

52, Selbständiger Altenpfleger, verheiratet, 1 Kind
Carlo-Mierendorff-Straße 8
Telefon 0172 98 11 989
andreas.wolf@spd-bickenbach.de

Hobbys

Musik und Fußball

Lieblingssort in Bickenbach

in der Bachgasse

Vereine

Musikcorps, SJD Die Falken, Feuerwehr,
SV Darmstadt 98

Partei und Funktionen

Gemeindevertreter

**Anpacken für Bickenbach -
Zukunft gestalten**



„Wir brauchen dringend mehr Ordnung für den ruhenden Verkehr.“

23 Karsten Mattauch

58, Konditor, ledig
Zwingenberger Straße 9
Telefon 57 23 oder 0152 29 27 22 232
karsten.mattauch@spd-bickenbach.de

Hobbys

Falken, Reisen, Wandern

Lieblingsort

Am Erlensee

Vereine

2. Vorsitzender SJD Die Falken, Partnerschaftsverein

Partei und Funktionen

Stv. Vorsitzender des Ortsvereins

Digitalisierung der Verwaltung ausbauen

Eine der neuen Aufgaben ist die Umsetzung des sogenannten Online-Zugangs-Gesetzes (OZG), welches erhebliche Auswirkungen auf die Abläufe in allen Rathäusern haben wird, da wir als Bürgerinnen und Bürger künftig in sehr vielen Bereichen digital mit der Gemeinde kommunizieren, beispielsweise Anträge digital einreichen können. Dies vereinfacht und beschleunigt die Kommunikation und reduziert im gleichen Zug den bürokratischen Aufwand. In den Gemeindeverwaltungen müssen die etablierten Prozesse allerdings entsprechend neu angepasst werden.

Wir setzen uns dafür ein, die neuen Prozesse gemeinsam mit anderen Kommunen zu entwickeln. Dies schafft eine höhere Professionalisierung und senkt umgekehrt die Kosten im Sinne der Steuerzahler.



Zweitwohnsitzsteuer prüfen

In Bickenbach leben auch viele Menschen, die bei uns lediglich ihren Zweitwohnsitz angemeldet haben. Damit zahlen diese nicht nur ihre Einkommenssteueranteile an die Kommune ihres Erstwohnsitzes anstatt an die Gemeinde Bickenbach, sondern werden beispielsweise auch nicht bei der Berechnung der Schlüsselzuweisungen des Landes zugunsten unserer Gemeinde berücksichtigt. Trotzdem profitieren diese selbstverständlich von unserer gemeindlichen Infrastruktur, die die Steuerzahler aus Bickenbach finanzieren.

Daher werden wir prüfen, für Bickenbach eine Zweitwohnsitzsteuer als Ausgleich einzuführen, wie dies immer mehr Kommunen tun. Menschen, die ihren Erstwohnsitz anschließend nach Bickenbach ummelden, müssten diese dann selbstverständlich nicht bezahlen, da sie sich dann, wie alle mit Erstwohnsitz, direkt beteiligen.

Transparenz für Anträge an die Gemeindevertretung

Zahlreiche Anträge der Fraktionen und des Gemeindevorstandes an die Gemeindevertretung sind gut gemeint und würden häufig – nicht immer – im jeweiligen Bereich zu einer Verbesserung führen. Zumeist wird vom Antragsteller allerdings außer Acht gelassen, welche zusätzlichen Kosten und welcher zusätzliche Personalaufwand bei der Umsetzung durch die Gemeinde notwendig wird. In vielen Fällen wäre dieser Aufwand angemessen, wird aber bei der eigenen Antragstellung nicht berücksichtigt.

Daher wollen wir die Geschäftsordnung der Gemeindevertretung so ändern, dass diese Aspekte von jedem Antragsteller betrachtet und erläutert werden müssen. Dies schafft mehr Transparenz für alle Beteiligten und ist in vielen Parlamenten bereits üblich.

Mehr Transparenz für den gemeindlichen Haushalt

Der gemeindliche Haushalt umfasst mittlerweile ein Volumen von rund 12 Millionen Euro im Jahr. Wir Bickenbacherinnen und Bickenbacher sollten daher über diesen wie auch über den aktuellen Jahresabschluss detaillierter informiert werden, als dies in der Vergangenheit passiert ist.

Daher wollen wir, dass die Gemeinde nach Beschlussfassung über den gemeindlichen Haushalt die wichtigsten Punkte in einer übersichtlichen Form für die Bürgerschaft zusammenstellt, die für alle zugänglich ist und die selbstverständlich digital auf der gemeindlichen Homepage bereitgestellt wird. So könnten künftig alle Bickenbacherinnen und Bickenbacher genauer sehen, wofür die von Ihnen gezahlten Steuern und Abgaben verwendet werden.



„Die ‚Neue Mitte‘ soll endlich durch die Realisierung des Bebauungsplans Gestalt annehmen.“

24 Rolf Geiger

71, Diplom-Rechtspfleger, Pensionär, verheiratet
Lundgreenstraße 23
Telefon 62 984 oder 0160 97 98 71 71
rolf.geiger@spd-bickenbach.de

Hobbys

Fotographie, Bergwandern, Radeln mit E-Bike und Fitness

Liebblingsort in Bickenbach

Rathausplatz

Vereine

Feuerwehr, Alpenverein, Bund deutscher Rechtspfleger, AWO, VdK

Partei und Funktionen

Beisitzer im Vorstand des SPD-Ortsvereins,
Schiedsperson der Gemeinde Bickenbach

**Anpacken für Bickenbach -
Zukunft gestalten**

www.SPD-Bickenbach.de



„Zu einer barrierefreien und fußgängerfreundlichen Gemeinde gehören keine Stolperfallen.“

25 Roger Barth

58, Chemieingenieur, Oberstudienrat,
verheiratet, 2 Kinder
Carlo-Mierendorff-Straße 4
Telefon 61 471 oder 0157 74 51 73 13
roger.barth@spd-bickenbach.de

Hobbys

Saxofon spielen, unser Haus

Lieblingssort in Bickenbach
in meinem Musikzimmer

Vereine

Förderverein der Hans-Quick-Schule

Unsere erweiterte Teamliste

Sieben weitere Kandidatinnen und Kandidaten treten bei der Wahl für die Gemeindevertretung am 14. März 2021 an, stehen allerdings nicht mehr auf dem Stimmzettel:

- 26** Peter Zeissler, 78 Jahre, Pensionär
- 27** Michael Sparenberg, 41 Jahre, Ingenieur
- 28** Karl Fehr, 84 Jahre, Oberstudienrat a.D.
- 29** Christoph Heinrich, 43 Jahre, Informatiker
- 30** Tanja Stanzel, 49 Jahre, Kaufmännische Angestellte (Fachkraft Außenwirtschaft)
- 31** Doris Schneider, 79 Jahre, Rentnerin
- 32** Jürgen Winnefeld, 80 Jahre, Rentner

Kreistagswahl 2021 - Drei Bickenbacher für den Kreistag

Am 12. September 2020 beschloss der Parteitag der SPD Darmstadt-Dieburg die Kandidatenliste für die Kreistagswahl am 14. März 2021. Neben Landrat Klaus Peter Schellhaas, der die Liste als Spitzenkandidat anführt, allen amtierenden SPD-Bürgermeisterinnen und SPD-Bürgermeistern im Landkreis, zahlreichen erfahrenen, aber auch jungen Bewerbern aus den Reihen der Jusos, gehören auch drei Bickenbacher zu den Kandidaten für den Kreistag.



Auf einem sehr aussichtsreichen **Platz 19** kandidiert Tim Schmöker, der nach Wunsch der Bickenbacher Genossinnen und Genossen künftig die Bickenbacher Fahne im Kreistag hochhalten soll. Dort will sich der Bickenbacher Fraktionsvorsitzende in der Haushalts- und Finanzpolitik engagieren und selbstverständlich die Bickenbacher Interessen vertreten.

Auf **Platz 55** kandidiert Rolf Geiger, der bereits 18 Jahre Mitglied im Kreistag war und nun noch als Nachrücker zur Verfügung stehen würde. Zum einen will er dabei sein besonderes Augenmerk auf die Folgen aller Beschlüsse für die Gemeinde Bickenbach richten, zum anderen soll auch in Zukunft sein inhaltlicher Schwerpunkt die Justizvollzugsanstalt Weiterstadt sein, deren Beirat er vorsitzt.

Dritter Bickenbacher Kandidat auf dem Wahlzettel wird Bürgermeister Markus Hennemann sein. Auf **Platz 70** steht er für ein späteres Nachrücken in die Kreistagsfraktion zur Verfügung.

Kreistagswahl 2021 - Unsere Schwerpunkte

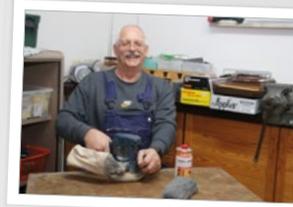
- Sicherstellung einer guten medizinischen Versorgung in öffentlicher Hand mit unseren Kreiskliniken in Seeheim-Jugenheim und Groß-Umstadt sowie medizinischen Versorgungszentren.
- Gute Schulen für beste Bildungsangebote mit einem beispiellosen fortlaufenden Schulbau- und Sanierungsprogramm in unserem Landkreis - auch in Bickenbach.
- Ein starkes soziales Netz durch u.a. Unterstützung von Familien, Senioren und Frauen in Notsituationen sowie einem neuen Ansatz der „Hilfe aus einer Hand“ (mehr im Wahlprogramm für die Kreistagswahl).
- Wir sind Garant für einen starken Landkreis und sind überzeugt, dass die Region davon profitiert.
- Mit unserer Bewerbung für die 5G-Modellregion sichern wir eine digitale und zukunftsfähige Infrastruktur.
- Wir wollen unsere regionale Wertschöpfung im Landkreis stärken, denn regionale Produkte schaffen Werte bei uns.
- Wir wollen die Mobilitätswende, mit klimafreundlichem Verkehr u.a. durch den Einsatz von E-Bussen, dem Ausbau des ÖPNV, wie z. B. die Einführung eines sog. „Shuttle on demand–System“, das Fahrgäste flexibel von A nach B bringt.

Unsere Kandidaten für den Kreistag Darmstadt-Dieburg

Platz 19: Tim Schmöker



Platz 55: Rolf Geiger



Platz 70: Markus Hennemann



**Anpacken für Bickenbach -
Zukunft gestalten**

3	Sozialdemokratische Partei Deutschlands		
SPD			
301	Hennemann, Markus		
302	Schmöker, Tim		
303	Riege-Barth, Martina		
304	Schröder, Thorsten		
305	Simsek, Filiz		
306	Röhrig, Rouven		
307	Schneider, Karlheinz		
308	Hennemann, Daniela		
309	Keller, Wieland		
310	Schmöker, Renate		
311	Stolz, Andreas		
312	Heinrich, Bernd		
313	Schneider, Annette		
314	Daum, Simon		
315	Geiger, Karin		
316	Stanzel, Jörg		
317	Jahreis, Marcus		
318	Pfeifer, Roland		
319	Szelag, Sebastian		
320	Burger, Eik		
321	Martin, Andreas		
322	Wolf, Andreas		
323	Mattauch, Karsten		
324	Geiger, Rolf		
325	Barth, Roger		

Sie möchten lieber die Briefwahl nutzen?

Kein Problem, dies ist bereits ab dem **1. Februar** möglich. Melden Sie sich einfach beim Bürgerservice im Rathaus:

93300 oder

info@bickenbach-bergstrasse.de



**Am Sonntag
14. März 2021
wird gewählt**

Wichtig:

Im Wahllokal die Mund-Nase-Bedeckung nicht vergessen!

